

T24-K1

Methoden kennen, praktisch erleben und reflektieren

Workshop für alle, die Seminare, Trainings und Workshops gestalten

Methodenvielfalt ist das "Salz in der Suppe" bei der Durchführung von Seminaren und Workshops. Passgenau eingesetzt ermöglichen sie ein lebendiges und anregendes Lehren und erleichtern den "Lehrenden", Aneignungs- und Gruppenprozesse zu initiieren. Den "Lernenden" unterstützen sie, sich Inhalte zu erschließen und Kompetenzen zu erwerben.

Im Lehr-Lernprozess haben Methoden vor allem die Aufgabe, den Weg zum Erreichen der Lernziele zu unterstützen.

Ein abwechslungsreicher Methodeneinsatz weckt zudem die Lust am Lernen und trägt erheblich zur Motivation bei. Wer Seminare gestaltet, Gruppen in Workshops anleitet, Teams oder Sitzungen moderiert, braucht daher einen gut gefüllten Methodenkoffer.

Neben der Kenntnis vieler Methoden und ihrer Einsatzmöglichkeiten ist auch ein Wissen um mögliche unbeabsichtigte Effekte hilfreich sowie die Fähigkeit, Methoden sicher und einladend anzuleiten. Dafür ist es gut, Methoden vorab selbst einmal erprobt, erlebt und in einem geschützten Rahmen angeleitet zu haben. Dieses Seminar öffnet dafür einen Raum.

Im Mittelpunkt der Fortbildung steht das beispielhafte Ausprobieren von verschiedenen Methoden sowie die anschließende Reflexion in Bezug auf Möglichkeiten und Grenzen.

Zielgruppe: Fach- und Leitungskräfte mit Fach-/Hochschulabschluss, die Workshops moderieren, organisierte Lehr- und Lernprozesse für Gruppen gestalten, Seminare leiten oder dies erlernen möchten

Inhalte:

- ▶ Erweiterung des Spektrums verfügbarer Methoden
- ▶ Anlassbezogene Methoden für unterschiedliche Seminar- bzw. Workshop-Phasen (Anfangssituation, Themenbearbeitung, Aktivierung, Transfer, Reflexion und Feedback)
- ▶ Methoden für verschiedene Sozialformen (Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit)
- ▶ Reflexion der Methoden auf der Metaebene (Methodeneinsatz, Passungen, Mikrodidaktik)
- ▶ Vorstellung von Literatur und Hilfsmitteln

Arbeitsformen: Kurze strukturierte Inputs, praktische Übungen, gemeinsame Reflexionen, verschiedene Methoden bzw. Methodenformen werden erlebt, erlernt und reflektiert

Referentinnen:

Andrea Becker, Dipl.-Sozialpädagogin, Coach (FH), Trainerin
 Organisationsberaterin, Referentin für Engagementförderung bei
 der Kath. Stadtkirche Heidelberg

Petra Wücker, Dipl.-Sozialpädagogin, Systemischer Coach
 (DBVC), Trainerin, Referentin am Institut für Fort- und
 Weiterbildung, KH Mainz

Termin:	03.06.-04.06.2024
Seminargebühr:	250,00 €
Anmeldeschluss:	15.04.2024
Tagungsort:	Tagungszentrum Erbacher Hof, Grebenstr. 24-26, 55116 Mainz

Kosten im Tagungshaus im Jahr 2024

Obligatorische Tagungspauschale:	18,00 €/Tag (für Getränke, Obst, Kuchen)
Verpflegung und Übernachtung bei Bedarf und Verfügbarkeit:	<ul style="list-style-type: none"> • 19,50 € pro Mittagessen; 16,00 € pro Abendessen • 82,00 € für eine Übernachtung mit Frühstück

Informationen zu den Stornobedingungen im Jahr 2024 finden Sie auf unserer Website:

- <https://www.kh-mz.de/weiterbildung/geschaeftsbedingungen/>
- <https://www.kh-mz.de/weiterbildung/veranstaltungsart/preise-und-stornobedingungen-im-tagungszentrum/>